

Willkommen im Etherpad zu Raum 1: Aller Anfang ist schwer

Moderation: Siglinde Bröder

- **Wie hat sich der erste Besuch in der jeweiligen Einrichtung gestaltet?**
- **Wie verläuft der Kontakt zur Einrichtungsleitung?**
- **Wie gestaltete sich der Zugang zu den Bewohnenden?**
- **Was hätten Sie gerne vor Ihrem ersten Einsatz gewusst?**
- **Welche Tipps haben Sie für Ihre Kolleginnen und Kollegen?**

Tätigkeitsfelder der TB's

Mehrgenerationenhaus

Keine Tätigkeit im Altenheim haben drei Personen gesagt

Einrichtungsleitung ist elementar für das Gelingen des Projekts

Unterstützung vom Heim und Eigeninitiative das A und O

Wichtig von Seiten der TB's:

Offen sein und neugierig

Was durch die netten Menschen ins Heim transportiert wird ist wunderschön anzusehen. Durch Zusammensein etwas hinterlassen.

Erfahrungen mit der Einrichtungsleitung sehr unterschiedlich

"zwangsbeglückung"

Ein Technikbegleiter (TB) berichtet vom ersten Treffen.

10.10 erster Digitale Treff, Werbetrommel gerührt, 8 Personen.

Erste Treffen. " Wir kommen in Kontakt" WhatsApp eingerichtet

Zweite Treffen. „Wir bleiben in Kontakt" über Zoom

Kommunikation aufrechterhalten!

LTE-Router angeschafft.

" Hilf dir selbst dann wird dir geholfen"

Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, kollektiv herstellen.

15 Leute an einem Standort. Welche Schwierigkeiten haben die Leute. Dynamik der Teilnehmer beachten.

Erarbeitung mit den Bewohner:innen vor Ort.

Einige Kontakte waren zuvor vorhanden. Einrichtung war zuvor bekannt.

Vertrauensverhältnis entsteht. Nach den ersten beiden Sitzungen war das Eis gebrochen. Zuvor Einsatz privat und jetzt im anderen Umfeld.

Ein Teilnehmer möchte in einer Einrichtung hospitieren

Vertrauen aufbauen die Heimleitung muss mitspielen. In den Heimen muss das Vorhaben von den Leitungen unterstützt werden.